

## **Protokoll der ABK-Sitzung vom 04.07.2016**

anwesende Mitglieder: Simon Berghofer, Steffen Göths, Frederik Trapp, Lisa Bankowski, Angelika Wolf, Camila von Hein, Jennifer Brieskorn

anwesende Gäste: Verena Schulze, Ingo Peters

### Tagesordnung:

1. Genehmigung Protokoll vom 27.05.2016
2. Wahl Vorsitzende/r und Vertreter/in
3. Feedback Studierendenbefragung
4. Studien- und Prüfungsordnung Masterstudiengänge Medien und Politische Kommunikation und Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
5. Änderung der Module der politikwissenschaftlichen Studiengänge in Bezug auf die aktive Teilnahme
6. Verschiedenes

### **TOP 1**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig genehmigt.

### **TOP 2**

Eine Wahl einer/s Vorsitzenden und deren Vertretung ist derzeit nicht möglich, da die anwesenden Studierenden im WS 16/17 nicht zur Verfügung stehen aus privaten Gründen oder Auslandsaufenthalten.

Mitglieder der ABK informieren die Studierenden über die Möglichkeiten aktiv am Unigeschehen durch die ABK teilzunehmen. Studentische Mitglieder müssen im Fachbereichsrat nachbenannt werden. Sobald neue Studierende gefunden wurden, werden die Namen an die Dekanatsverwaltung gemeldet.

### **TOP 3**

Die Studierenden des gesamten Fachbereichs wurden via Email und ausgeteilten Flyer aufgefordert, an einer Studierendenbefragung teilzunehmen. Die Zwischenauswertung hat ergeben, dass 414 Studierende an der Befragung teilgenommen haben:

BA Politikwissenschaften	146
BA Politikwissenschaften Lehramt	31
BA Publizistik- und Kommunikationswiss.	81
BA SKA	32
MA Politikwissenschaften	39
MA Soziologie	14
MA SKA	2
MA Medien- und Politische Kommunikation	19
Andere	47

Die Überbuchung ist für den Großteil der Studierenden im Studienalltag spürbar. Die meisten von ihnen geben an, durchzuhalten bis sich die Zahl der Teilnehmenden reduziert hat bzw. dass sie die Veranstaltung besuchen müssen und sich „durchquälen“. Allgemein führt es zur großer Demotivation. Die Seminare haben nunmehr den Charakter einer Vorlesung. Die meisten teilnehmenden Studierenden befinden sich zwischen dem 1. und 5. Fachsemester und belegen das jeweilige Hauptfach. Die Befragung ist derzeit noch offen und wird zum Ende des Semesters geschlossen.

#### **TOP 4**

Die neue Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Medien- und Politische Kommunikation und für den Masterstudiengang Publizistik und Kommunikationswissenschaft entstand unter großer studentischer Beteiligung. Die Ordnungen wurden bereits an Frau Luther von Abt. V geschickt. Sobald es weitere Informationen gibt, informiert Frau Brieskorn die ABK darüber.

#### **TOP 5**

Durch eine Beschwerde beim Hochschulberatungsteam des AstA wurde deutlich, dass die Aktive Teilnahme in den Vorlesungen (insbesondere Frau Kropp und Herrn Risse) durch „Tests“ abgenommen wird. Nach einer Anfrage beim Rechtsamt wurde deutlich, dass die jetzigen StuPo diese Art der Überprüfung nicht zulassen. Eine ~~Änderungs~~Änderungsordnungen aller Studiengänge des OSI sollte nach Rücksprache mit dem Rechtsamt Abhilfe schaffen. Dies ist jedoch nach der konzeptionellen Prüfung von Frau Luther nicht möglich.

Daher soll nun nur die vorliegende „neue“ StuPO ~~z~~ gültig ab WiSe 16/17 ~~z~~ geändert werden und sowohl die Test als auch Lektüre als Überprüfung der Aktiven Teilnahme aufgenommen werden. Die ABK sprach sich zwar für die Beseitigung dieser Grauzone aus, kann hierzu aber keine Meinungsbildung nach außen abgeben, da sie nicht satzungsmäßig vollständig konstituiert ist. Daher bleibt eine Empfehlung an den FBR aus und der Grund dafür wird dem FBR in der nächsten Sitzung genannt.

#### **TOP 6**

Die ABK hat derzeit das Problem, keine studentische Person zu finden, die den Vorsitz übernimmt und somit nicht die Möglichkeit, die Empfehlungen, welche in den ABK-Sitzungen beschlossen werden, in den Fachbereichsrat zu geben. Die ABK gibt dieses Problem in einer Fachbereichsratssitzung bekannt.